

Newsmail April 2009

Das Newsmail von FUTURE erscheint immer Ende Monat. Es umfasst drei Rubriken: Unter **News** werden die wichtigsten Ereignisse im Bereich Wissenschaftspolitik der vergangenen Wochen zusammengefasst. Die Rubrik **Agenda** bietet einen Ausblick auf Veranstaltungen des kommenden Monats. In der Rubrik **Dokuthek** finden Sie Hinweise zu Neuaufschaltungen auf der Webseite von FUTURE.

Alle Informationen finden Sie selbstverständlich auch auf unserer Website.

News April 2009

29.04.2009 | SBF

Prioritäten des Bologna-Prozesses für nächste 10 Jahre definiert

Die Bildungsministerinnen und -minister von 46 Ländern haben sich vom 27. bis 29. April 2009 zur fünften Bologna-Nachfolgekonferenz in Leuven und Louvain-la-Neuve (Belgien) getroffen. Sie haben die Ziele für die nächsten zehn Jahre definiert: Vereinfachung der Mobilität der Studierenden, Erhöhung der Chancengleichheit und Implementierung der nationalen Qualifikationsrahmen. Die Schweizer Delegation wurde von Bundesrat Pascal Couchepin geleitet.

[{Infos}](#)

28.04.2009 | WAK-S

MwST-Revision kommt in der Sommersession in den Ständerat

Die Kommission für Wirtschaft und Abgaben des Ständerats (WAK-S) wird die Mehrwertsteuerrevision (08.053) bis zur Sommersession 2009 an ihren Rat überweisen. Der Nationalrat hat das Geschäft bereits während der Frühlingsession am 11. und 18. März 2009 beraten und beschlossen, das Sponsoring von Forschung und Entwicklung an Hochschulen und anderen Forschungsinstitutionen von der MwSt auszunehmen. Ebenso sollen Mittel, die bei Forschungsk Kooperationen zwischen den Hochschulen fließen, sowie Leistungen, die bei solchen erbracht werden, von der MwSt befreit sein.

[{Mehr Infos}](#)

27.04.2009 | EFK

Weniger Themen und mehr Wettbewerb bei Energieforschung

Die Energieforschung in der Schweiz sollte sich auf wenige zentrale Themen konzentrieren und bei der Vergabe von Projekten sollte der Wettbewerb besser spielen. Das stellt die Eidgenössische Finanzkontrolle (EFK) nach einer Untersuchung fest. 2004 und 2005 investierte die öffentliche Hand im Mittel jährlich 160 Millionen Franken in die Energieforschung. Der Anteil des Bundes belief sich auf rund 130 Millionen. Hinzu kommen geschätzte 740 Millionen Franken pro Jahr aus privater Hand, wie die EFK schreibt.

[{Mehr Infos}](#)

24.04.2009 | ETH-Rat

Der ETH-Rat zieht für 2008 eine positive Bilanz

Nach seinem ersten Amtsjahr zog ETH-Ratspräsident Fritz Schiesser anlässlich der Präsentation des Rechenschaftsberichts 2008 eine positive Bilanz. Die Studierendenzahlen haben sich erhöht und die Zusammenarbeit im ETH-Bereich konnte verbessert werden. Die erneute Forderung des Bundesrats nach einem gemeinsamen Branding des ETH-Bereichs werde man genau analysieren und dann sachlich und rational beraten.

[{Mehr Infos}](#)

24.04.2009 | Universität Zürich

Uni Zürich will durch mehr Fundraising wettbewerbsfähig bleiben

Die Universität Zürich wird in den nächsten Jahren ihr Fundraising verstärken, um zusätzliche Gelder für Lehre und Forschung zu erhalten. Die neuen Finanzierungsquellen seien notwendig, um national und international wettbewerbsfähig zu bleiben. Künftig werden daher verstärkt Partnerschaften mit Unternehmen, Stiftungen, Organisationen und Privatpersonen angestrebt.

[{Mehr Infos}](#)

22.04.2009 | SNF

Der Bundesrat genehmigt das Overheadreglement des Nationalfonds

Seit diesem Jahr finanziert der Schweizerische Nationalfonds (SNF) mittels Overheadbeiträgen einen Teil der indirekten Forschungskosten, die von ihm bewilligte Projekte bei den Forschungsinstitutionen verursachen. Im März 2009 hat der Bundesrat das Overheadreglement des SNF genehmigt. Damit sind die Regeln für die Overheadeinführung definitiv.

[{Mehr Infos}](#)

21.04.2009 | ETH Zürich

Die ETH Zürich ist Gründungsmitglied der GlobalTech Alliance

Am 7. April 2009 hat die ETH Zürich zusammen mit sieben technischen Hochschulen aus den USA, Asien und Europa die GlobalTech Alliance gegründet. Neben der ETH Zürich ist das Imperial College London das einzige europäische Mitglied der Allianz. Durch die GlobalTech Alliance sollen die öffentliche Akzeptanz von Technologien als Problemlöser sowie die Attraktivität von technischen und Naturwissenschaften bei jungen Leuten gefördert werden.

[{Mehr Infos}](#)

21.04.2009 | Akademien der Wissenschaften

Präimplantationsdiagnostik: Gesetzesentwurf überdenken

Die Akademien der Wissenschaften Schweiz begrüssen die Aufhebung des Verbots der Präimplantationsdiagnostik, wie sie die im Februar 2009 vorgestellte Revision des Fortpflanzungsmedizingesetzes vorsieht. Der Gesetzesentwurf an sich entspreche aber nicht den internationalen medizinischen Standards, berücksichtige die gesellschaftlichen Entwicklungen zu wenig und stehe im Widerspruch zu anderen gesetzlichen Regelungen. Die Akademien fordern deshalb eine Überarbeitung des Gesetzesentwurfs.

[{Mehr Infos}](#)

09.04.2009 | WBK-N

Teilrevision des Forschungsgesetzes nimmt nächste Hürde

Die Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrats (WBK-N) hat am 9. April 2009 die Beratung über die Teilrevision des Forschungsgesetzes ([08.079](#)) aufgenommen. Durch die Revision soll die Förderagentur für Innovation (KTI) mehr Autonomie erhalten. Die WBK-N wird die Beratung an der Sitzung vom 7. und 8. Mai 2009 zu Ende führen. So kann das Geschäft in der Sommersession 2009 vom Nationalrat behandelt werden. Der Ständerat hat bereits während der Frühlingssession 2009 Eintreten beschlossen.

[{Mehr Infos}](#)

01.04.2009 | SBF

Wissenschaftliche Zusammenarbeit mit USA verschriftlicht

Mauro Dell'Ambrogio, Staatssekretär für Bildung und Forschung, hat in Washington D.C. ein Abkommen zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit mit den USA unterzeichnet. Dieses sieht koordinierte Forschungsprojekte, gemeinsame Studien, Lehrgänge, Workshops und Symposien sowie den Austausch wissenschaftlicher und technologischer Informationen vor. Zudem soll die Ein- und Ausreise von Personen aus dem Bildungs- und Forschungsbereich erleichtert werden.

[{Mehr Infos}](#)

31.03.2009 | SUK

Kooperations- und Innovationsprojekte der SUK erreichten ihre Ziele

Wie eine Expertenevaluierung zeigt, begünstigten die von der Schweizerischen Universitätskonferenz (SUK) zwischen 2004 und 2007 durchgeführten Kooperations- und Innovationsprojekte (KIP) die Vernetzung und Kooperation der Hochschulen, die Nachwuchsförderung sowie den Wissenstransfer. Für die Restrukturierung der Hochschulen seien sie eher effizient. Die Restrukturierung bleibt jedoch von den nachfolgenden Handlungen der Politik abhängig. Die KIP sind ein Instrument für projektgebundene Beiträge und sollen die Restrukturierung der Hochschulen fördern sowie die Qualität des Hochschulsystems verbessern.

[{Mehr Infos}](#)

31.03.2009 | PPUR

Studie über die Internationalisierung in Bildung und Forschung

Schweizer Forschende haben Studien über die Internationalisierung in Forschung und Lehre durchgeführt. Untersucht wurden Themen wie «Die Rolle der Internationalisierung beim Aufbau von Forschungs- und Hochschulsystemen» oder «Internationaler Austausch von Wissen und Generierung von technologisch-wissenschaftlichen Innovationen». Die Resultate sind beim Verlag Presses polytechniques et universitaires romandes (PPUR) unter dem Titel «Recherche et enseignement supérieur face à l'internationalisation» erschienen.

[{Mehr Infos}](#)

Agenda Mai 2009

07. / 08.05.2009 | Bern

Plenarversammlung der CRUS

Die Plenarversammlung der CRUS findet am 7. und 8. Mai 2009 in Bern statt.

[{Mehr Infos}](#)

07. / 08.05.2009 | Bern

Sitzung WBK Nationalrat

Am Donnerstag, 7. Mai sowie am Freitag, 8. Mai 2009 findet in Bern die Sitzung der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur (WBK) des Nationalrats statt.

[{Mehr Infos}](#)

12.05.2009 | Bern

Sitzung WBK Ständerat

Am Dienstag, 12. April 2009 findet in Bern die Sitzung der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur (WBK) des Ständerats statt.

[{Mehr Infos}](#)

25.05.2009 | Bern

Sommersession des Parlaments

Die Sommersession des Parlaments findet vom 25. Mai bis zum 12. Juni 2009 in Bern statt.

[{Mehr Infos}](#)

Dokuthek

Pressespiegel

Im Pressespiegel auf <http://www.netzwerk-future.ch/> finden Sie aktuelle Zeitungsartikel zum Thema Bildung, Forschung und Innovation (bitte [Passwort anfordern](#)):

- [Basler Zeitung](#) vom 27. April 2009: «Bologna ist keine Religion, sondern die Realität»
- [Le Temps](#) vom 25. April 2009: Le Conseil des EPF défend l'autonomie des hautes écoles
- [Die Südostschweiz](#) vom 14. April 2009: Wechsel von Fachhochschule an Uni ist nicht ganz einfach
- [Le Temps](#) vom 6. April 2009: Les universités dans l'incertitude

[Newsmail abbestellen](#)